

Predigtfragen zum Familiengottesdienst – daheim ankommen

Text: Lukas 15,11-32

1. Das Gleichnis vom verlorenen Sohn ist wahrscheinlich das bekannteste Gleichnis von Jesus. Was sind deine ersten Assoziationen damit?
2. Jesus erzählt vorher (ab Kap. 15,1) schon zwei Gleichnisse (verlorenes Schaf und verlorene Münze). In allen Gleichnissen steht die Freude über das Wiedergefundene im Mittelpunkt. Was denkst du, warum Jesus die Freude so betont?
3. Im Mittelpunkt des Gleichnisses steht der Vater, der zu beiden „verlorenen Söhnen“ geht. Welche Eigenschaft Gottes spiegelt das wider? Welches Gottesbild hast du?
4. Das Problem der Pharisäer und Schriftgelehrten (Kap 15,1-2) war das Jesus sich mit Zöllnern abgibt. Sie haben zwar gewusst, dass Gott gnädig ist, aber sie haben sich dieser Gnade verschlossen? Wo fällt es dir schwer, dich der Gnade Gottes ganz zu öffnen?